



<https://blz.li/4zik>

VOLLSPERRUNG DER HILDESHEIMER STRASSE: REPARATURARBEITEN NACH BRAND

Veröffentlicht am 13.03.2025 um 10:01 von Redaktion LeineBlitz

Wegen dringend notwendiger Reparaturarbeiten nach einem Brandschaden im Bereich der Stadtbahnhaltestelle Gleidingen wird die Hildesheimer Straße dort komplett gesperrt. Die Fahrbahn muss auf der gesamten Breite aufgestemmt werden. Die Ortsdurchfahrt im Bereich der Hausnummern 506 bis 523 zwischen Triftstraße und Am Steinacker ist im Zeitraum von Montag, 17. März, bis Freitag, 28. März, nicht passierbar. Der Kraftfahrzeugverkehr wird weiträumig über die Bundesstraße 6 umgeleitet. Die Umleitungsstrecken sind umfangreich ausgeschildert. Die Buslinie 390 endet während der Sperrung in der Thorstraße. Mehrere Grundstücke im Baustellenbereich können während der Bauarbeiten nicht angefahren werden. Die infra informiert alle betroffenen Anlieger direkt.



Zu dem Brand war es Ende Januar gekommen. Anwohner hatten aus der Fahrbahn aufsteigenden Rauch gemeldet. Ein Team der ÜSTRA stellte eine starke Hitzeentwicklung an den Gleisanschlusskästen fest. Um weitere Schäden zu vermeiden, wurde das Gleichrichterwerk an der Haltestelle aus Sicherheitsgründen außer Betrieb genommen. Durch den Brand sind neben den Gleisanschlusskästen auch die dort angeschlossenen Rückleiterkabel und die Kabelschutzrohranlage beschädigt worden. In Gleisanschlusskästen, die an der Schiene befestigt sind, befindet sich eine Kontaktleiste, an der das Kabel der Schiene (Bahnminus) und das Rückleiterkabel in das Gleichrichterwerk angeschlossen sind. Mit dem Rückleiterkabel wird der Stromkreislauf geschlossen. Der Strom fließt vom Gleichrichterwerk über die Fahrleitung zur Stadtbahn, der nicht benötigte Strom fließt zum Gleichrichterwerk zurück. Durch die große Hitze wurden Schrauben beschädigt und sind zum Teil geschmolzen. Da auch Löcher in der Schiene beschädigt wurden, müssen die neuen Kästen etwas versetzt vom bisherigen Standort angebracht werden. Um eine neue Kabelschutzrohranlage verlegen zu können, muss eine Betonplatte aufgestemmt werden. Der vom nun abgeschalteten Gleichrichterwerk Gleidingen versorgte Streckenabschnitt wird über das Gleichrichterwerk Heisede gespeist. Aufgrund des nicht sehr engen Taktes der Stadtbahnlinien 1 und 2 sind die Auswirkungen auf den Betrieb gering. Die Bahnen beschleunigen lediglich etwas langsamer, wodurch sich die Fahrzeiten geringfügig verlängern.